

008in Foto: JG





www.reise-know-how.de

- › Ergänzungen nach Redaktionsschluss
- › kostenlose Zusatzinfos und Downloads
- › das komplette Verlagsprogramm
- › aktuelle Erscheinungstermine
- › Newsletter abonnieren

Bequem einkaufen im Verlagsshop mit Sonderangeboten

Weitere KulturSchock-Titel:

Afghanistan, Ägypten, Argentinien, Australien, Brasilien,
VR China/Taiwan, Cuba, Ecuador, Finnland, Frankreich,
Großbritannien, Indien, Irland/Nordirland, Italien, Japan, Jemen,
Kambodscha, Kleine Golfstaaten/Oman, Laos, Marokko, Mexiko,
Mumbai (Bombay), Pakistan, Peru, Polen, Portugal, Rumänien, Russland,
Slowenien, Spanien, Thailand, Thailands Bergvölker und Seenomaden,
Tuareg, Türkei, Ukraine, Ungarn, USA, Vietnam, Vorderer Orient

KulturSchock – Familienmanagement im Ausland

Tak kenal, maka tak sayang.
„Was man nicht kennt, kann man nicht lieben.“
(indonesisches Sprichwort)

Impressum

Bettina David
KulturSchock Indonesien

erschienen im
RISE KNOW-HOW Verlag Peter Rump GmbH
Osnabrücker Str. 79
33649 Bielefeld

© Peter Rump
1. Auflage 2010
Alle Rechte vorbehalten.

Gestaltung

Umschlag: Günter Pawlak (Layout), Klaus Werner (Realisierung)
Inhalt: Günter Pawlak (Layout), Anna Medvedev (Realisierung)
Karten: travel@media
Abbildungen: siehe Bildnachweis S. 7

Lektorat: Dhaara Petra Volkmann

Druck und Bindung: Wilhelm & Adam, Heusenstamm
ISBN 978-3-8317-1841-2
Printed in Germany

Dieses Buch ist erhältlich in jeder Buchhandlung Deutschlands, der Schweiz, Österreichs, Belgiens und der Niederlande.

Bitte informieren Sie Ihren Buchhändler über folgende Bezugsadressen:

Deutschland

Prolit GmbH, PF 9, D-35461 Fernwald (Annerod)
sowie alle Barsortimente

Schweiz

AVA-buch 2000, Postfach, CH-8910 Affoltern

Österreich

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH,
Sulzengasse 2, A-1230 Wien

Niederlande, Belgien

Willems Adventure,
www.willemsadventure.nl

Wir freuen uns über Kritik, Kommentare und Verbesserungsvorschläge, gern per E-Mail.

Alle Informationen in diesem Buch sind von der Autorin mit größter Sorgfalt gesammelt und vom Lektorat des Verlages gewissenhaft bearbeitet und überprüft worden.

Da inhaltliche und sachliche Fehler nicht ausgeschlossen werden können, erklärt der Verlag, dass alle Angaben im Sinne der Produkthaftung ohne Garantie erfolgen und dass Verlag wie Autorin keinerlei Verantwortung und Haftung für inhaltliche und sachliche Fehler übernehmen.

Der Verlag sucht Autoren für weitere KulturSchock-Bände.





Bettina David

KulturSchock Indonesien

Inhalt

| | |
|--|------------|
| Vorwort | 8 |
| <u>Ein Land, ein Volk, eine Sprache</u> | 11 |
| Ein Volk, ein Land? Der historische Hintergrund | 12 |
| Der moderne Nationalstaat Indonesien | 18 |
| „Bahasa Indonesia“ – die indonesische Sprache | 29 |
| <u>Einheit in der Vielfalt – der Vielvölkerstaat zwischen Ideal und Realität</u> | 39 |
| Multiethnisches Indonesien | 40 |
| Javaner | 43 |
| Balinesen | 53 |
| Minangkabau | 61 |
| Batak | 65 |
| Toraja | 71 |
| Chinesen | 74 |
| Das Zusammenleben der Ethnien | 78 |
| <u>Staatlich verordneter Monotheismus: die Religionen und das animistische Erbe</u> | 85 |
| „Ketuhanan Yang Maha Esa“ – der Glaube an den Einen Gott | 86 |
| Islam | 90 |
| Christentum | 114 |
| <u>Leben in der Familie</u> | 121 |
| Die Familie ist alles | 122 |
| Das verlorene Paradies? Kindsein in Indonesien | 137 |
| Demütige „Sumbadra“, kühne „Srikandi“ – indonesische Frauen | 153 |
| Ehe, Liebe und Sexualität | 167 |
| <u>Das alltägliche Leben</u> | 185 |
| Mentalität und Weltanschauung | 186 |
| Magie und Geisterglaube im modernen Alltag | 194 |
| Das tägliche Miteinander I: Kollektivismus, Hierarchien und Prestigewahrung | 202 |
| Das tägliche Miteinander II: Höflichkeit und Aggressionsverhalten | 216 |
| Volkssport Essen | 228 |

| | |
|--|------------|
| Freizeitvergügungen | 240 |
| Gesundheit und Hygiene | 250 |
| „Hari Raya“ – Feste und Feiertage | 261 |
| „Lebaran“ – das Fastenbrechen | 262 |
| „Galungan“ und „Kuningan“ | 268 |
| „Agustusan“ – der Unabhängigkeitstag | 271 |
| Das Weiterleben der Ahnen: Tod und Trauer | 275 |
| Umgang mit Tod und Trauer | 276 |
| Javanisch-islamische Trauerrituale | 279 |
| „Ngaben“ – balinesische Verbrennungszeremonien | 282 |
| Tod und Trauer bei den Toraja | 286 |
| „Hello Mister!“ – Als Westler in Indonesien | 293 |
| „Bule“ – indonesische Klischees vom Westler | 294 |
| Der Westler, „basa-basi“ und die Frage nach der „Wahrheit“ | 300 |
| Freundschaften und Geschäftsbeziehungen | 304 |
| Verhaltensknigge | 313 |
| Westlich-indonesische Partnerschaften | 320 |
| Anhang | 325 |
| Glossar | 326 |
| Quellenangaben | 333 |
| Literaturempfehlungen | 333 |
| Informatives aus dem Internet | 335 |
| Register | 340 |
| Übersichtskarte Indonesien | 346 |
| Die Autorin | 348 |

Bildnachweis

Die Kürzel an den Abbildungen stehen für folgende Personen, Firmen und Einrichtungen. Wir bedanken uns für ihre freundliche Abdruckgenehmigung.

| | |
|-----------|--|
| bd | Bettina David (die Autorin), inkl. Titelfoto |
| jg | Jakob Goik |
| jh | Jens Hoffmann |
| ak | Amanda Kovacs |
| pr | Peter Rump |
| ps | Prio Adhi Setiawan |

Vorwort

Indonesien ist mit über 230 Mio. Einwohnern die viertgrößte Nation der Welt und mit seinen mehr als 17.000 Inseln, davon rund 6000 bewohnte, der größte Inselstaat. Nach Indien und den USA ist Indonesien seit dem Sturz des Autokraten *Suharto* im Jahr 1998 die drittgrößte Demokratie weltweit. In keinem anderen Land leben so viele Muslime wie in Indonesien, das gleichzeitig ein Vielvölkerstaat ist, in dem alle Weltreligionen vertreten und offiziell anerkannt sind. Hinduistische Balinesen, animistische Papua-Stämme, muslimische Javaner und Malaien, christliche Batak und Toraja, sie alle machen das Indonesien von heute aus.

Indonesien lag schon immer im Spannungsfeld der großen Kulturen von Ost und West. Ostasiatische, indische, arabisch-muslimische und westliche Einflüsse, unterschiedliche Religionen, Volksgruppen und Kulturen prägen den Inselstaat. Die Kontraste zwischen archaischen Lebensbedingungen der Armen und der Bewohner entlegener Gebiete einerseits und der ultramodernen Hightechwelt der Reichen von Jakarta andererseits lassen einen schwindeln. Indonesien ist in seiner faszinierenden und mitunter verstörenden Vielfalt zweifellos eine enorme Herausforderung für jeden, der versucht, dieses Land und seine Menschen zu beschreiben, ohne sich in Klischees, Generalisierungen oder nur lokal gültigen Details zu verlieren. Der Tourist kennt meist nur Bali, der Geschäftsmann sieht nur Jakarta – beide Orte sind Teil des modernen Indonesiens, aber nur ein kleiner Ausschnitt, der keineswegs als repräsentativ für das ganze Land gelten kann.

Der aufmerksame Besucher wird in Kontakten mit Indonesiern schnell merken: Es gibt nicht *den* Indonesier und die Menschen unterscheiden sich nicht nur in ihrer ethnischen und religiösen Identität, sondern auch in ihrer sozialen Herkunft, ihrer gesellschaftlichen Stellung und nicht zuletzt – wie überall auf der Welt – in ihrem individuellen Temperament. Bei aller Unterschiedlichkeit gibt es aber bestimmte kulturelle Themen und Motive, auf die man im Umgang mit Indonesiern immer wieder stoßen wird. Neben einer kurzen Einführung in den geschichtlichen und religiösen Hintergrund sowie der Vorstellung einiger wichtiger Volksgruppen möchte ich mit diesem KulturSchock-Band ein Gefühl für diese Themen und Motive vermitteln, die das heutige Leben der Indonesier, ihr Denken und ihr Verhalten prägen. Die Kenntnis über kulturspezifische Wertvorstellungen und zwischenmenschliche Beziehungsmuster hilft in vielen Situationen, zunächst fremd oder gar unverständlich anmutende Reaktionen und Verhaltensweisen von Indonesiern besser zu verstehen. Der Kulturschock wird wohl trotzdem nicht ausbleiben – aber man ist eher in der Lage, das Geschehen nicht nur aus einer einzigen Perspektive heraus zu sehen und die

eigene Sicht zu relativieren. Und es hilft vielleicht zu wissen, dass auch Indonesier mitunter den einen oder anderen Kulturschock erleben, wenn sie erstmals mit Indonesiern anderer ethnischer Herkunft in Kontakt treten.

Der vorliegende Band „KulturSchock Indonesien“ möchte dem Leser bei seiner Begegnung mit Indonesiern zur Seite stehen, ihn neugierig machen auf Land und Leute und Verständnis wecken für die Andersartigkeit des Lebens und Denkens in Indonesien. Natürlich erlebt jeder Indonesien anders, die individuellen Erfahrungen sind unterschiedlich – jede Annäherung an ein fremdes Land und seine Menschen bleibt zwangsläufig einer subjektiven Sicht verbunden. Dennoch hoffe ich, dass Besucher Indonesiens, Indonesienkenner und nicht zuletzt auch Indonesier selbst Teile „ihres“ Indonesiens in diesem Buch wiederfinden oder neu zu sehen lernen.

Bettina David

Exkurse zwischendurch

| | |
|---|-----|
| Javanische „Kolonialpolitik“ | 21 |
| Indonesien heute – die wichtigsten Daten auf einen Blick | 25 |
| Die moderne indonesische Literatur | 32 |
| Ratu Kidul – die Königin des Südlichen Meeres..... | 46 |
| Fasten als mystisch-asketische Praxis | 51 |
| Sag mir, wie du heißt, und ich weiß, wer du bist – balinesische Namen..... | 55 |
| Woher die Minangkabau ihren Namen haben | 62 |
| Papua | 80 |
| Bekehrung im Schlaf | 93 |
| „Puasa“: Fasten im Ramadan..... | 98 |
| Regionale Autonomie und lokale Scharia-Verordnungen | 108 |
| Wir spielen Familie: indonesische Anredeformen..... | 123 |
| König und Königin für einen Tag: die Hochzeitszeremonie..... | 132 |
| Ein Tag im Leben einer indonesischen Frau..... | 158 |
| Schönheit zwischen Lust und Last..... | 159 |
| Kopftuch oder Ganzkörperschleier?..... | 164 |
| Hexen und Geistmensen | 198 |
| „Thuyul“ und andere „Reichmacher“ | 200 |
| Betel | 231 |
| „Halal“ oder „haram“? Muslimische Speisevorschriften im Alltag..... | 232 |
| „Hari Raya Nasiona“ – Nationale Feiertage..... | 266 |